

HERAUSGEG-VOM GAUPRESSEAMT IN VERBINDG-MIT DEM HAUPTVERWALTUNGS-U-ORGANISATIONSAMT D-STADT WIEN-

Wien, 16.September 1939.

Spinnstoff-Bezugscheine jetzt in allen Verteilerschulen!

Der Fortschritt in der Durchführung der Massnahmen zur Bewirtschaftung lebenswichtiger Verbrauchsgüter ermöglicht es nun, ab 18. September die Ausgabe der Bezugscheine für Spinnstoff- und Schuhwaren, die bisher bei den Bezirkshauptmannschaften erfolgte, in die Verteilerschulen zu verlegen, die die rosa Bezugsscheine ausgeben. Diese Dezentralisierung bedeutet für die Bevölkerung eine wesentliche Erleichterung bei der Lösung der Bezugscheine.

Der Standort der neuen Kartenstellen wird durch Anschlag in den bisherigen Ausgabestellen bekanntgegeben. Bei den Ausgabestellen in den Bezirkshauptmannschaften verbleibt lediglich die Ausgabe der Tankausweiskarten und der Mineralöl-Bezugscheine.

Der Parteienverkehr in den Verteilerschulen findet mit Ausnahme von Sonntag täglich in der Zeit von 15 bis 18 Uhr statt.

0000000

## Auch für Massanzüge Bezugscheine

Es ist in der Öffentlichkeit zu wenig bekannt, dass Bezugscheine nicht nur für konfektionierte Anzüge ausgegeben werden, sondern auch für Massanzüge. Es ist zweckmässig, dass die Volksgenossen, die sich einen Massanzug anschaffen wollen, bei der Verteilerstelle 2 Bezugscheine, einen für den Anzugstoff, den zweiten für das Zubehör verlangen, weil Stoffe und Zubehör nicht immer im gleichen Geschäft erhältlich sind. Die Ausgabestellen der Bezugscheine für Spinnstoffwaren sind angewiesen worden, auf Verlangen für die Anschaffung eines Massanzuges diese 2 Bezugscheine auszustellen; es kann aber wegen der starken Arbeitsüberlastung nicht in jedem einzelnen Fall auf diese Möglichkeit aufmerksam gemacht werden.

0000000

Auskünfte über Bezugscheinfragen nicht mehr in der Volkshalle

Die Auskunftstelle des Wirtschaftsamtes der Stadt Wien für alle bewirtschafteten Waren und Lebensmittel befindet sich ab Montag, den 18. September, nicht mehr in der Volkshalle des Neuen Wiener Rathauses, sondern im Schalterraum des Wirtschaftsamtes Wien I., Strauchgasse 1. Hier werden Montag bis Freitag von 8 bis 16 Uhr, Samstag von 8 bis 12 Uhr alle einschlägigen Auskünfte erteilt. Telephonische Auskünfte werden unter den Nummern U 25-5-70 bis U 25-5-72 erteilt.

0000000

Ehrung einer loo-jährigen Wienerin

Im 19. Bezirk Sieveringerstrasse 116 begeht am Montag, den 18. September, Frau Theresia Iasak, geborene Sauermann, ihr hundertstes Geburtsfest. Frau Iasak ist am 18.9.1839 in St. Veit an der Triesting geboren, wo sie mit noch 19 Geschwistern aufwuchs.

Als Zwölfjährige kam sie nach Wien in den Dienst und verehelichte sich hier im Jahre 1861. Während dieser Ehe gebar sie nicht weniger als 13 Kinder, von denen allerdings nur noch 3 am Leben sind. Dafür aber hat sie heute die Freude auf 10 Enkel- und 3 Urenkelkinder blicken zu können. Frau Lasak ist auch Besitzerin des goldenen Ehrenkreuzes der deutschen Mutter.

0000000

Brauhaus gegen Metallhüttenwerke

Die Fussballmannschaft der Betriebssportgemeinschaft des Brauhauses der Stadt Wien in Rannersdorf tritt am Sonntag, den 17. September, um 10 Uhr vormittag auf dem Antonshofer Sportplatz in Rannersdorf zu einem Freundschaftsspiel gegen die Betriebssportmannschaft der Metallhüttenwerke an.

0000000